



Nachrichten

der Kurgemeinde Bad Schönau

www.badschoenau.at

Nr. 147 – Juli 2018 – 2/2018



Aus dem Inhalt:

1. Aus dem Gemeinderat
2. Volksbegehren Eintragungszeitraum
3. Trinkwasserbericht
4. Eröffnung Schönmacherei
5. Standortschließung Fa. Elektro Simon
6. Neues Bad Schönauer Rot-Kreuz Auto
7. Gesunde Gemeinde „Diabetes Ade!“
8. Gesunde Gemeinde „Vorsorge Aktiv“
9. Dr. Manfred Tymciw informiert ...
10. Faire Wochen in Bad Schönau
11. VS Bad Schönau Flurreinigung
12. Volksschule Bad Schönau
13. Sebastian Gremel erhält Verkehrssicherheitspreis
14. Kurzmitteilungen
15. Freiwillige Feuerwehr Bad Schönau
16. UTC Bad Schönau
17. Musikverein Bad Schönau
18. Musikschule
19. Spielegruppe Bad Schönau
20. Errichtung einer Tagesbetreuungsstätte in Krumbach
21. Jugendtickets 2018
22. Jahresbericht Sozialhilfverein Kirchsschlag/BW
23. Obstbaumpflanzaktion Herbst 2018
24. Informationen des NÖ Zivilschutzverbandes

*Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
Kurgemeinde 2853 Bad Schönau, Kurhausstraße 8, Tel.: 02646/8284 Fax DW 10
gemeinde@bad-schoenau.gv.at, www.badschoenau.at
Parteienverkehr:*

*Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr, Di. und Fr. auch von 13.00 bis 16.00 Uhr
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ferdinand Schwarz.
Layout: Irene Ungerböck
Herstellung und Druck: Scherz-Kogelbauer GmbH, Hauptplatz 27, 2860 Kirchsschlag
www.scherz-kogelbauer.at*

Liebe Bad Schönauerinnen und Bad Schönauer!

In meinem heutigen Vorwort möchte ich ein wenig auf die vielen Ereignisse der vergangenen Wochen eingehen. Wenn ich nur diesen kurzen Zeitraum Revue passieren lasse, kann ich feststellen, dass Bad Schönau eine ungemein lebendige und aktive Gemeinde ist, die darüber hinaus über Menschen verfügt, die sich in ihren jeweiligen Bereichen eindrucksvoll engagieren. Mehr darüber finden Sie auch in den nachfolgenden Berichten.



Einer, der immer wieder aufzeigt, ist Anton Geier aus Maierhöfen, der auch heuer wieder die Jury von „Schnaps im Schloss“ begeistern und zahlreiche Auszeichnungen für seine Schnäpse und Liköre mit nach Hause nehmen konnte. Gratulieren dürfen wir dem Sebastian Gremel, dem für seine gemeinsam mit einem Maturakollegen erstellte Diplomarbeit der 1. Preis eines vom Kuratorium für Verkehrssicherheit ausgeschriebenen Wettbewerbes verliehen wurde. Die Bad Schönauer Tennishoffnung Marcel Ungerböck holte sich gemeinsam mit seinen Mannschaftskollegen den Meistertitel in der NÖ Landesliga U 14. Die Bad Schönauer Tennis-Herrenmannschaft erreichte den Meistertitel in der Kreisliga C und steigt damit in die nächsthöhere Klasse auf. Und nicht zuletzt, wurde von Michael Dorner, unserem überaus aktiven Dorfchronisten, sein bereits drittes Buch „Die großen und kleinen Heiligtümer der Pfarre Bad Schönau“ veröffentlicht.

Auch sonst gab es viele berichtenswerte Ereignisse. Im Rahmen von zwei „Dorfgesprächen“ wurde ein neues Dorferneuerungsleitbild erarbeitet, wozu ich besonders den so engagiert teilnehmenden Bad Schönauerinnen und Bad Schönauern danken möchte. Die Bezirkswettkämpfe der Freiwilligen Feuerwehr konnten bei ausgezeichnetem Wetter und der Beteiligung von 76 Wettkampfgruppen erfolgreich abgewickelt werden. Die Oldtimerrallye „Bucklige Welt Classics“ machte in Bad Schönau Station und der Hutwischberglauf wurde von mehr als 70 Starterrinnen und Startern, darunter heuer besonders viele aus Bad Schönau, in Angriff genommen. Ein neues ÖRK-Rettungsauto wurde gesegnet und bei herrlichem Wetter ein gelungenes Pfarrfest gefeiert. So viel Wetterglück konnte der ÖKB leider nicht für sich in Anspruch nehmen, aber trotzdem war eine stimmungsvolle Sonnwendfeier im Kurpark möglich. Auch das fabelhafte „Große Fest im kleinen Dorf“ war heuer ein absoluter Renner und Publikumsmagnet mit Rekordbesuch. Dem Musikverein gratuliere ich recht herzlich zu einem ausgezeichneten Erfolg bei der Marschmusikbewertung in Hochneukirchen.

Während im Haus „Landsknechte“ auf Hochdruck an der umfangreichen Sanierung und Erweiterung gearbeitet wird, konnte im Gesundheitsresort Königsberg das 40-jährige Jubiläum gefeiert werden. Natürlich soll auch an dieser Stelle ganz herzlich dazu gratuliert werden. Im Ortszentrum wurde ein neuer Parkplatz fertiggestellt, der bereits in den vergangenen Wochen wertvolle Dienste leistete. Ja und während dort, wo noch vor einigen Monaten Bankgeschäfte abgewickelt wurden, das Kosmetikinstitut „Schönmacherei“ eröffnete, müssen wir schon bald vom örtlichen Elektrounternehmen Alfred Simon Abschied nehmen. Die Firma Simon war über viele Jahrzehnte hinweg ein Garant für qualitätsvolle Leistungen rund um Elektrogeräte und Elektroinstallationen in Ort und Region. Ich bedanke mich für die stets so gute Zusammenarbeit und wünsche der Familie Simon alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt.

Während die Wohnbauten in der Augasse gerade einer Generalsanierung unterzogen werden, die mit einer wesentlichen Verbesserung der Wohnqualität im Einklang steht, wurde das erste neu errichtete Wohnhaus in der Sonnenstraße bezogen. Ich freue mich darüber ganz besonders und wünsche allen, die in den kommenden Monaten noch folgen werden, alles Gute und viel Freude an diesem schönen Platz in unserer Gemeinde.

Wie sich also eindrucksvoll zeigt, leben wir wirklich in einer überaus vitalen Gemeinde. Eine Gemeinde, in der sich was tut und die ihren Bewohnerinnen und Bewohnern eine hohe Lebensqualität und eine große Vielfalt an Angeboten und Aktivitäten bietet. In diesem Sinne Ihnen allen einen schönen Sommer und wenn möglich ein paar erholsame, entspannende Urlaubstage.

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Felix Schwaiger'.

1. Aus dem Gemeinderat Sitzung v. 11.07.2018

Kommunalkredit – Annahmeerklärung Förderungsvertrag WVA BA06.

Betreffend dem Vorhaben WVA BA06 (Einbau Wasserleitung in der Sonnenstraße) wurden vom Bund nach entsprechender Prüfung förderbare Investitionskosten in der Höhe von € 63.500,- anerkannt. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Gesamtförderung in der Höhe von € 16.155,- in Anspruch zu nehmen. Die Förderung wird in Form von Investitionszuschüssen ausbezahlt.

Bestellung Datenschutzbeauftragter.

Da per 25.05.2018 die Datenschutzgrundverordnung in Kraft getreten ist, schreibt dieses Gesetz verbindlich vor, einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen. Diesem kommt im Anlassfall eine große Verantwortung zu, demnach ist im Gesetz auch vorgeschrieben, dass dieser über entsprechende Kenntnisse der Materie verfügt.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, Herrn Rechtsanwalt Prof. Dr. Wolfgang Heufler, 1010 Wien Zedlitzgasse 3 als Datenschutzbeauftragten für die Gemeinde Bad Schönau zu bestellen.

Herr Prof. Dr. Heufler ist ein überaus erfahrener Fachmann, der auch für mehrere andere Gemeinden in der Region als Datenschutzbeauftragter tätig wird.

Neufestsetzung Musikschultarife.

Seitens der Stadtgemeinde Kirchschlag wurden die Schulgeldtarife für das Schuljahr 2018/2019 in der Sitzung des Stadtrates am 14.06.2018 neu beschlossen. Da Bad Schönau eine Filialschule der Musikschule Kirchschlag ist, ist auch durch die Gemeinde Bad Schönau ein gleichlautender Beschluss zu fassen. Die letzte Schulgelderhöhung datiert aus dem Schuljahr 2015/2016.

Der Gemeinderat hat einstimmig die neuen Schulgeldtarife für das Schuljahr 2018/2019 beschlossen. Es ergeben sich daher für Schüler bis zum 19. Geburtstag folgende Änderungen:

bei E 50 (Einzelstunde, 50 Minuten) ein Erhöhung um € 40,- pro Jahr,

bei E 40 (Einzelstunde, 40 Minuten) ein Erhöhung um € 40,- pro Jahr,

bei E 25 (Einzelstunde, 25 Minuten) eine Erhöhung um € 20,- pro Jahr,

bei G 2 (Gruppe mit 2 SchülerInnen) eine Erhöhung um € 20,- pro Jahr,

bei G 3 (Gruppe mit 3 SchülerInnen) eine Erhöhung um € 20,- pro Jahr,

die musikalische Früherziehung (MFE) erhöht sich von € 240,- auf € 250,- pro Jahr.

Nachstehende Familienermäßigung wird gewährt:

Die Elternbeiträge werden für das 2. Instrument in der Familie um 10%, für das 3. Instrument

um 20% und ab dem 4. Instrument um 30% ermäßigt.

Weiters übernimmt die Gemeinde Bad Schönau für gemeindefremde Schüler den Gemeindeanteil, solange diese die Volksschule in Bad Schönau besuchen und darüber hinaus, für SchülerInnen aus dem Volksschulsprengel Bad Schönau, wenn diese ein Instrument erlernen, das geeignet ist, im Musikverein Bad Schönau Verwendung zu finden, sowie Orchesterunterricht.

Dorferneuerung – Beschluss Leitbild.

Der Vorsitzende berichtet, dass in der GR Sitzung vom 28.02.2018, TOP 9, der Wiedereintritt in die aktive Phase der Dorferneuerung beschlossen wurde. Aufbauend auf zwei Workshops (Dorfgespräche) – zu der auch die Bad Schönauer Bevölkerung eingeladen wurde - und einer Strategiebesprechung wurde ein neues Leitbild erarbeitet.

Als Leitziele wurden definiert: Die Stärkung des Umweltbewusstseins der OrtsbewohnerInnen in allen Lebensbereichen, die Festigung des Zusammenhalts der Bevölkerung in der ganzen Gemeinde, eine weitere Attraktivierung des Ortes für BewohnerInnen und Gäste sowie die Motivation zur Nutzung der vorhandenen Strukturen und Angebote. Als eines der wichtigsten Zukunftsprojekte gilt das „sco2narium“. Weiters soll ein Filmportrait über die Gemeinde verwirklicht werden, bei dem auch Ortsbewohner Schlüsselbereiche präsentieren. Es sollten zukünftig mehr Informationen zu umweltrelevanten Themen geben und der Gedankenweg in Richtung Zöbern ausgebaut bzw. saniert werden. Die Ortseinfahrt sollte als „Visitenkarte“ der Gemeinde attraktiver gestaltet werden, und gemeinsam mit der Pfarrgemeinde soll der Bereich vor der Marienkirche neu gestaltet werden. In der Liste der gewünschten Projekte findet sich auch die wunderbare Idee, jedes Jahr einen anderen Ortsteil zu präsentieren, um damit den OrtsbewohnerInnen die Möglichkeit zu geben, ihre Heimatgemeinde noch besser kennen zu lernen. Auch die Forcierung von Fahrgemeinschaften oder die Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs sind wichtige Anliegen.

Ein besonderer Dank gilt dem Verein Bad Schönau „Schön & Aktiv“, der auch zukünftig wieder der Trägerverein der Dorferneuerung sein wird. Unser Ortsbetreuer, Ing. Walter Ströbl, meint in seinem Bericht: „In vielen Bereichen hat die Dorferneuerung bereits heute ihre sichtbaren und spürbaren positiven Spuren hinterlassen, manches ist inzwischen fast selbstverständlich geworden. Neben der Motivation, diesen Weg der Bürgerbeteiligung weiter zu gehen, soll neuer Schwung in den Prozess gebracht werden. Vor uns liegen interessante, chancenreiche und herausfordernde Jahre“.

Wie zuvor ausgeführt, gibt es dazu zahlreiche Ideen, wie unsere Gemeinde noch lebenswerter gestaltet werden kann. Das vorliegende Leitbild stellt einen Arbeitsauftrag für die Gemeinde dar, andererseits soll damit aber auch private oder vereinsinterne Initiativen gefördert werden. Ein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen, die an der Konzeptentwicklung so tatkräftig mitgewirkt haben. Wir freuen uns schon auf das gemeinsame Arbeiten und die Umsetzung vieler neuer Projekte in unserer Gemeinde.

Der Gemeinderat hat einstimmig das vorliegende Dorferneuerungsleitbild und die darin enthaltenen Leitziele als Basis für den Wiedereinstieg von Bad Schönau mit 01.07.2018 in die Landesaktion „Dorferneuerung“ beschlossen.

Übernahme Teilstück Grundstück 30/1 zum Öffentlichen Gut Grundstück 1782.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass vom Grundstück 30/1 (im Bereich der Maierhöfnerstraße – oberhalb der Liegenschaft Wolf, Eigentümer Riegler Konrad, Pfneisl Karl) ein Trennstück im Ausmaß von 40 m² ins öffentliche Gut des Grundstückes 1782 (Mappenweg Richtung Leitenviertel) übertragen werden soll. Dadurch wird das öffentliche Gut so verbreitert, dass ein problemloses Zufahren mit landwirtschaftlichen Geräten zu den zu bewirtschafteten Feldern möglich ist.

2. Volksbegehren Eintragungszeitraum

Für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- „Frauenvolksbegehren“
- „Don't Smoke“

wurde der **Eintragungszeitraum** wie folgt festgesetzt:

**Montag, 1. Oktober 2018 bis
einschließlich Montag, 8. Oktober 2018**

Stimmberechtigte können **in jeder Gemeinde** in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu beiden Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären.

Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung

des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 27. August 2018 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten:

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt!

Am **Gemeindeamt Bad Schönau** können Sie zu nachstehend angeführten Zeiten Ihre Unterschrift leisten:

Montag	1.10.2018	8:00 - 20:00 Uhr
Dienstag	2.10.2018	8:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch	3.10.2018	8:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	4.10.2018	8:00 - 16:00 Uhr
Freitag	5.10.2018	8:00 - 16:00 Uhr
Samstag	6.10.2018	9:00 - 11:00 Uhr
Sonntag	7.10.2018	geschlossen
Montag	8.10.2018	8:00 - 16:00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (8. Oktober 2018), 20.00 Uhr, durchführen.

3. Trinkwasserbericht

Nachstehend geben wir einen **Auszug aus der Trinkwasseruntersuchung vom 27.02.2018** durch das Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien bekannt:

Physikalische Parameter

pH Wert (vor Ort) 6,9

Chemische Parameter

Gesamthärte	11,0 °dH	
Carbonathärte	9,2 °dH	
Calcium	61,1 mg/l	
Magnesium	11,1 mg/l	
Natrium	19,1 mg/l	max. 200
Kalium	3,1 mg/l	
Eisen	<0,0300 mg/l	max. 0,200
Mangan	<0,0100 mg/l	max. 0,0500
Nitrat	7,1 mg/l	max. 50
Chlorid	30,0 mg/l	max. 200
Sulfat	27,5 mg/l	max. 750

4. Eröffnung Schönmacherei

Am 1. Juni 2018 war es endlich soweit und die Schönmacherei in Bad Schönau konnte feierlich eröffnet werden.

Nach 15 Jahren erfolgreicher Selbständigkeit übersiedelt Friederike Kager gemeinsam mit ihrer Tochter Susanne Kager in das umgebaute Raika Gebäude.

Neben einer neuen Technologie aus der Schweiz – Icoone Laser – für Körper und Gesicht wird Kosmetik, Fusspflege, Nageldesign sowie Harzen angeboten.



Nach einer gelungenen Einweihungsfeier freuen sich die „Schönmacherinnen“ auf Ihr/Euer Kommen!

Friederike & Susanne

Hauptstraße 23
2853 Bad Schönau
Tel: 0664/99 69 685
E-Mail: fritzi@schoenmacherei.net
Web: www.schoenmacherei.net

5. Standortschließung Fa. Elektro Simon

Im Jahre 1956 gründete Herr Alfred Simon sen. mit seiner Gattin Maria ein Elekroununternehmen mit 2 Mitarbeitern (Hr. Karl Fassel und Hr. Richard Tanzler) in Bad Schönau.

Der Betrieb befand sich zu diesem Zeitpunkt im ehemaligen Gemeindehaus an der heutigen Kreuzung Hauptstraße – Kurhausstraße.

In weiterer Folge wurden von ihm insgesamt 5 Lehrlinge ausgebildet. Im Jahre 1959 wurde dann in der Kurhausstraße 4 ein Wohn- und Geschäftshaus errichtet.

Am 1. Mai 1981 übernahm den Elektrobetrieb Alfred Simon jun. mit seiner Gattin Maria.

Er bildete ebenfalls 5 Lehrlinge aus und beschäftigte insgesamt 11 Ferrialpraktikanten.

Unsere Hauptauftraggeber waren in den Jahrzehnten unserer Tätigkeit das Gesundheitsresort Königsberg (ehem. Kurhotel Bad Schönau) sowie die Kurgemeinde Bad Schönau.



Ab 1. September 2018 ist unser Betrieb wegen Pensionierung geschlossen.

Bei elektrotechnischen Angelegenheiten stehen ab 1. September 2018 diverse umliegende Elektrofirmen für Sie bereit.

Wir bedanken uns für das langjährige Vertrauen unserer Kunden in unsere Firma!

6. Neues Bad Schönauer Rot-Kreuz Auto

Am Sonntag, den 17.6.2018, wurde im Rahmen des Pfarrfestes das neue Rot-Kreuz Auto gesegnet.

Unter zahlreicher Beteiligung der Bevölkerung und Ehrengäste wurde im Anschluss an die Familienmesse das neue Einsatzfahrzeug seiner Bestimmung übergeben. Neben den beiden Bezirksstellenleiterstellvertretern Bürgermeister Josef Freiler aus Kirchschatlag und Bernhard Leitner sowie dem Vizebürgermeister Manfred Freiler aus Bad Schönau und der Fahrzeugpatin Petra Weber konnte die Ortsstellenleiterin Frau Carola Schrammel auch viele Rot-Kreuz Kollegen/innen der Bezirksstelle Kirchschatlag samt Ortsstellen begrüßen.



Das Rote Kreuz der Bezirksstelle Kirchschlag bedankt sich bei der Pfarrgemeinde Bad Schönau für die gute Zusammenarbeit und das wunderschöne Fest. Ebenso gilt ein großer Dank an alle Firmen, Hotels und der Bevölkerung aus Bad Schönau für die zahlreichen Spenden. Im Namen der Gemeinde darf ich hinzufügen, dass auch die Gemeinde, durch einen Verzicht auf Mietzahlungen, einen Beitrag in der Höhe von rd. € 3.000,- zur Fahrzeugfinanzierung beisteuern konnte. Ein besonderer Dank gilt der Bad Schönauer Dorfgemeinschaft, die aus den Erlösen des Bad Schönauer Dorfadvents ebenfalls einen Beitrag in der Höhe von € 3.000,- zur Finanzierung des neuen Fahrzeuges zur Verfügung stellte.

7. Gesunde Gemeinde „Diabetes Ade!“

Viele Interessierte beim Diabetes Ade Vortrag mit Markus Berndt

Die Gesunde Gemeinde Bad Schönau organisierte am 20. April einen Vortrag mit dem Bestseller Autor und Lifestyle-Berater Markus Berndt und konnte viele Besucher aus der Region zum spannenden Thema „Diabetes Typ 2“ ansprechen.



Die Krankheit Diabetes Typ 2 ist in unserer Gesellschaft nach wie vor im Vormarsch. Der renommierte Ernährungscoach Markus Berndt berichtete im voll besetzten Pfarrsaal in beeindruckender Weise wie er mit der Diagnose umgegangen ist und sich durch Umstellung seiner Ernährung mittlerweile als geheilt betrachten kann.

Neben einer gesunden Lebenseinstellung sind es einfache Maßnahmen, wie der Ersatz von Weizen, Zucker und Reis durch andere Lebensmittel, die zu einer enormen Senkung des Blutzuckerspiegels beitragen und somit zu einem neuem Lebensgefühl, im besten Fall auch ohne Medikamente, führen können.

Markus Berndt gastiert zwei Mal im Jahr im Vitalzeit Hotel Weber, um Betroffene zur Änderung ihres Lifestyles zu motivieren. Während dieser „Auszeit für den Stoffwechsel“ wird von Alfred Weber und Martin Dopler nach seinen Rezepten gekocht.

Mehr Infos findet man unter www.diabetesade.com – der Blog des Lifestyle Experten verzeichnet über 700.000 Besucher monatlich.



Der nächste Vortrag vom „Diabetes Ade“ Experten Markus Berndt ist am

Freitag, 7. September 2018 um 19:30 Uhr
im Kultursaal im Pfarrheim Bad Schönau
Eintritt freie Spende!



Auf Ihren Besuch freuen sich für die Gesunde Gemeinde
Carola Schrammel & Petra Weber

8. Gesunde Gemeinde „Vorsorge Aktiv“

Im Mai dieses Jahres konnte der erste „Vorsorge Aktiv“ Kurs der Initiative „Tut gut!“ im Rahmen der Gesunden Gemeinde Bad Schönau mit 12 Teilnehmern erfolgreich abgeschlossen werden.

Für weitere Interessierte gibt es daher die Möglichkeit am unverbindlichen **Informationsabend** am

12. September 2018 um 18:30 Uhr

im Gemeindesaal der Gemeinde Bad Schönau teilzunehmen.



**»Vorsorge Aktiv«
Gesundheit für mich**

Machen Sie den ersten Schritt in ein gesünderes, aktiveres Leben!

Will man etwas verändern, ist das oft leichter gesagt als getan! Das Programm »Vorsorge Aktiv« unterstützt Sie dabei, Ihren Lebensstil langfristig gesünder zu gestalten

**24 Einheiten pro Bereich -
72 Stunden für MICH**

Teilnahmekosten:
€ 99,- pro Teilnehmerin bzw. pro Teilnehmer für den gesamten Kurs + € 100,- Kautions

Betreuung: bis zu 9 Monate

Gruppe: bestehend aus 8-15 Personen

Inhalte: **BEWEGUNG, ERNÄHRUNG** und **MENTALE GESUNDHEIT** - je 24 Stunden pro Bereich

Zielgruppe: Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher ab 18 Jahre mit Übergewicht und erhöhtem Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen (z.B.: Bluthochdruck)

Die Kautions wird rückerstattet, wenn pro Bereich mindestens 60% Anwesenheit erreicht wurden. Wenn Sie aus einer »Gesunden Gemeinde« der Initiative »Tut gut!« kommen, erhalten Sie zusätzlich eine Vergünstigung von € 15,-!

Informieren Sie sich bei:

Wir legen Ihnen »Vorsorge Aktiv« ans Herz!

Unverbindlicher Informationsabend:
12. September 2018, 18:30 Uhr
Gemeindesaal Bad Schönau

»Tut gut!« ist eine Initiative des Landes Niederösterreich. www.noetutgut.at

9. Dr. Manfred Tymciw informiert ...

Risiko für Herzinfarkt und Schlaganfall reduzieren

Sie haben erhöhte Cholesterinwerte? Damit sind Sie nicht allein. Erhöhte Blutfettwerte (auch Fettstoffwechselstörungen genannt) kommen sehr häufig vor – 70 % der Österreicher sind davon betroffen. Die Ursachen dafür sind falsche Ernährung, Bewe-

gungsmangel und/oder Rauchen. Auch genetische Veranlagung kann zu erhöhten Blutfetten beitragen.

Das „schlechte“ LDL-Cholesterin führt zu Ablagerungen in den Arterienwänden. Dadurch werden die Organe schlechter durchblutet und in weiterer Folge kann es zu Herz-Kreislauf-Beschwerden bis hin zum Herzinfarkt oder Schlaganfall kommen. Das „gute“ HDL-Cholesterin kann hingegen helfen, Ablagerungen in den Blutgefäßen zu verhindern und überschüssiges LDL-Cholesterin aufzunehmen sowie „abzutransportieren“. Gefährlich sind erhöhte Blutfette, weil sie nicht wehtun und deshalb der Schaden oft unbemerkt entsteht.

Eine **Lebensstilveränderung** ist in der Therapie von großer Bedeutung und beeinflusst das Risiko von Herz-Kreislauferkrankungen nachhaltig. Die „schlechten“ LDL-Cholesterinwerte können durch Lebensstilintervention – wie z.B. einer langfristigen Gewichtsreduktion – um bis zu 10 % gesenkt werden, bei erhöhten Triglyceriden ist der Effekt noch ausgeprägter: Die Senkung der Triglyceridwerte kann 50 % und mehr betragen. Körperliche Aktivität optimiert die Blutfettwerte (Reduktion von „schlechtem“ LDL- und Steigerung des „guten“ HDL-Cholesterins) ebenfalls.

Möchten auch Sie medizinisch sinnvoll abnehmen und dadurch Ihre Blutdruck- und/oder Blutfettwerte verbessern? Dann informieren Sie sich in der **Ordination Dr. Manfred Tymciw** am **1. August 2018 ab 16:00 Uhr** über die Themen Cholesterin und Bluthochdruck. Melden Sie sich direkt bei **Diätologin Anja Hofer** unter **0676 3503992** zu der kostenlosen und unverbindlichen Infoveranstaltung an und starten Sie in eine gesunde und schlanke Zukunft. Laufende Beratungen und weitere Informationsgespräche sind immer mittwochs 14-täglich nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Das myLINE-Team rund um Diätologin Anja Hofer hat in den letzten 7 Jahren bereits 80 Personen dabei unterstützt, insgesamt knapp 640 kg Körperfett abzunehmen. Die erfolgreichste Teilnehmerin konnte ca. 20 kg Körperfett reduzieren.

Ordination Dr. Manfred Tymciw
Kurhausstraße 11
2853 Bad Schönau
Beratungen bei: Diätologin Anja Hofer

10. Faire Wochen in Bad Schönau

Bericht über die Fairen Wochen in Bad Schönau



Zwischen 15. April und 30. Mai 2018 standen der Faire Handel, Solidarisches Wirtschaften und Nachhaltiger Konsum im Mittelpunkt der fairen Wochen. Gemeinden, Schulen, Weltläden, Pfarren, Vereine etc. wurden daher eingeladen, im Rahmen der Schwerpunktwochen mit Ausstellungen, Workshops und Veranstaltungen dabei zu sein.

In unserer Gemeinde sind es vor allem der NÖ Landeskindergarten und die Volksschule, die sich für die Bewusstseinsbildung der Kinder und somit auch der Eltern engagieren.

Einen wesentlichen Teil zu fairem und regionalen Genuss tragen weiters unsere Bäuerinnen und Bauern sowie engagierte Gastronomiebetriebe bei.

**Faires Frühstück und
Workshoptag mit
Südwind NÖ Süd**



Zum Thema Welternährung „Was isst die Welt?“

Seit Beginn des fairen Engagements des Landes NÖ ist der Landeskindergarten Bad Schönau vorbildlich „FAIR-NETZT“ und setzt immer wieder Schwerpunkte zu Themen rund um **FAIR-TRADE**.

Heuer war dies unter anderem das **faire & regionale Frühstück gemeinsam mit der 1. Klasse der Volksschule am 20. April 2018**.

Die Eltern bereiteten ein köstliches Buffet mit selbstgebackenem Brot und Mehlspeisen aus fair gehandelten Zutaten zu. Dazu gab es faires Müsli, fairen Tee und Kakao sowie viel Regionales: Säfte, Kräutlerlimonaden, Milch, Kräuteraufstriche, ... ein herzliches Dankeschön den Müttern und Vätern.



Die Kindergartenkinder konnten an diesem Tag schon etwas „Schulluft“ schnuppern und erste Freundschaften knüpfen.

Weiters erlebten die „großen“ Kindergartenkinder und die Volksschüler am **20. Mai 2018 einen spannenden Workshoptag mit Südwind NÖ Süd**.

Dabei drehte sich alles um die Themen Welternährung und Lebensmittel von Nah und Fern. Die Kinder widmeten sich gemeinsam mit einer Referentin von Südwind NÖ Süd der Frage „Was isst die Welt?“.



Auf spielerische Art und Weise wurde das Thema Welternährung behandelt. Was ist Maniok, wie schaut eine Kochbanane aus, wo isst man Maisbrot und woher kommt ursprünglich die Kartoffel? Es wurden aber nicht nur die Früchte, Pflanzen und Grundnahrungsmittel selbst thematisiert, sondern auch das internationale Ungleichgewicht in Bezug auf Mangel und Überfluss sowie Hunger und Verschwendung.

Ein herzliches Dankeschön an Fr. Dir. Charlotte Neumann und Frau Dir. Gerda Schwarz sowie an die Pädagoginnen und Pädagogen für ihr Engagement!

Und eine Bitte an die Bad Schönauer Bevölkerung: Bitte denken Sie bei Ihren Kaufentscheidungen stets auch an den fairen & regionalen Aspekt, damit unsere Region lebenswert bleibt und die Produzenten unserer weiteren Konsumgüter für ihre Arbeit einen fairen Lohn fernab von Ausbeutung und Kinderarbeit erhalten.

Dafür bedankt sich ihre
Petra Weber – FAIR-TRADE Beauftragte der Ge-
meinde Bad Schönau



Der Workshoptag fand in Kooperation mit der FAIRTRADE-Gemeinde Bad Schönau und Südwind NÖ Süd im Zuge des Schwerpunkts Globale Verantwortung statt.

Nähere Informationen:

Südwind NÖ Süd,
Bahngasse 46 / 2700 Wiener Neustadt
suedwind.noesued@oneworld.at

11. VS Bad Schönau Flurreinigung

Am 13. April 2018, bei strahlendem Sonnenschein, ging's gemeinsam mit unserem Umweltgemeinderat Mario Kleinrath für die Schüler der ersten bis vierten Klasse der Volksschule Bad Schönau auf zur Flurreinigung.

Quer durch's gesamte Ortszentrum, säuberten unsere Schüler die Straßenränder und Bachböschungen. Obwohl unser Ort so gepflegt ist, fällt auch hier immer wieder unachtsam weggeworfener Müll an.



Zum Abschluss kehrten wir im Gasthof Koder ein, wo es eine kleine Stärkung gab!

Danke!

12. Volksschule Bad Schönau

Viel Spaß hatten die Schüler/Innen beim **SPORT-VEREINSTAG**. Die Kinder konnten zuvor wählen: **Fußball**, **Golf** oder **Tennis**. Danach hatten sie die Möglichkeit mit Hilfe der Trainer diese Sportart näher kennen zu lernen. Wir danken allen Trainern, die sowohl Kinder als auch Lehrer begeisterten.

Tennis mit Lucas Lackner (ausgebildeter Tennisinstruktor) vom UTC Bad Schönau in Zusammenarbeit mit noolimit



Fußball mit den Trainern des USC Krumbach



Golf mit Uwe Machreich beim TRIAD



Vernissage

Kindergarten und Volksschule veranstalteten gemeinsam eine Werk- und Zeichenausstellung im Pfarrheim.



Eröffnet wurde diese mit Beiträgen des Kindergartens, der Musikschule und der Volksschule.



Anschließend konnten die Besucher die Jahresarbeiten aller Kinder bewundern und bei Speis und

Trank (organisiert dankenswerterweise von den Eltern) den Abend ausklingen lassen.

AUVA- Radworkshop

Die Volksschule Bad Schönau wurde gemeinsam mit der VS Krumbach für einen gratis Fahrrad-Workshop der AUVA ausgewählt. Unter fachkundiger Anleitung eines Trainers hatten die Kinder die Möglichkeit Geschicklichkeit, Tempo, u.s.w. zu trainieren. Dankeschön auch der Gemeinde Bad Schönau, die uns alle Räder nach Krumbach gebracht hat.



Kinder laufen für Kinder – für die Clini Clowns

Dank vieler Bad Schönauer Sponsoren konnten die Kinder bei diesem Benefizlauf in Krumbach, an dem 400 Kinder teilnahmen, viiiiiiiiiie Runden laufen. Spaß und soziales Engagement aller waren überwältigend und so konnten nach dem Lauf den Clini Clowns 4.000,00 € überwiesen werden.



13. Sebastian Gremel erhält Verkehrssicherheitspreis

„Aquila“ – der österreichische Verkehrssicherheitspreis

Alle zwei Jahre prämiieren das Kuratorium für Verkehrssicherheit und der Österreichische Gemeindebund engagierte Verkehrssicherheitsprojekte.

Ziel des „Aquila“ ist es, all jene auszuzeichnen, die durch außergewöhnliches Engagement und Kreativität einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung der Verkehrssicherheit auf Österreichs Straßen leisten. Die eingereichten Projekte wurden von einer Fachjury bewertet und die Sieger in den verschiedenen Kategorien nominiert.

Der 1. Platz in der Kategorie „Neue Mittelschulen und Höhere Schulen“ wurde an den Bad Schönauer Sebastian Gremel und seinen Kollegen Florian Kaplan verliehen. Die beiden Maturanten an der HTL Mödling verfassten dazu ihre Diplomarbeit.



Copyright Foto: KfV/APA-Fotoservice/Buchacher

Aufgabenstellung war die Planung eines sicheren Radverkehrs zwischen den NÖ Gemeinden Achau und Leopoldsdorf. Bislang sind RadfahrerInnen gezwungen, die Strecke zwischen den beiden Gemeinden auf einer stark befahrenen Bundesstraße zurück zu legen. Die von den beiden Maturanten vorgelegte Diplomarbeit begeisterte die Fachjury dermaßen, dass ihnen dafür der österreichische Verkehrssicherheitspreis „Aquila“ verliehen wurde. In der Begründung zur Verleihung wurde besonders auf die ausführliche Variantenstudie hingewiesen, die neben technischen und wirtschaftlichen auch

sicherheitsrelevante Aspekte zur Entschärfung von Gefahrenstellen berücksichtigt. Der Direktor des Kuratoriums für Verkehrssicherheit, Dr. Othmar Thann, in seinen Ausführungen: „Der Straßenverkehr ist ein Kommunikationssystem. Sicherheit entsteht, wenn wir uns gegenseitig wahrnehmen, sehen, hören, füreinander mitdenken. Wir müssen als Menschen miteinander in Berührung kommen, um Zusammenstöße zu vermeiden. Bewusstsein können wir nur mit Hilfe von Menschen schaffen, wie sie mit dem Aquila ausgezeichnet werden“.

Auch wir, die Gemeindeverantwortlichen, dürfen zur Verleihung des 1. Preises sehr herzlich gratulieren!

14. Kurzmitteilungen

• Bauberatung 2018

Wenn Sie ein Bauvorhaben planen, möchten wir Sie bitten, vorab mit einer Skizze bzw. einem Vorentwurf zu einem unserer kostenlosen Bauberatungen zu kommen. Dabei können mit dem Bausachverständigen des Gebietsbauamtes, Herrn DI Johann Leimberger, und Herrn Bgm. Feri Schwarz alle offenen Fragen durchbesprochen werden. Diese Vorgangsweise soll helfen, schon in der ersten Planungsphase Widersprüche zur Bauordnung, Raumordnung etc. zu vermeiden.

Die nächsten Bausprechtage am Gemeindeamt finden zu nachstehenden Terminen statt:

Mittwoch, 01.08.2018

Montag, 10.09.2018

Montag, 15.10.2018

Montag, 12.11.2018

Montag, 03.12.2018

jeweils ab 13:00 Uhr

Um rechtzeitige Terminvereinbarung am Gemeindeamt (02646/8284) wird gebeten.

• Stellungspflichtige 2018

Alle Bad Schönauer Stellungspflichtigen (österr. Staatsbürger männl. Geschlechtes des Geburtsjahrganges 2000) haben sich am **12.11.2018** am Stellungsort St. Pölten der Stellung zu unterziehen.

Genauere Informationen werden den Stellungspflichtigen rechtzeitig zugesandt.

• Mutter-Elternberatung 2018

Die Mutterberatung findet jeden 2. Donnerstag im Monat um **11.15 Uhr** beim Gemeindeamt im 1. Stock statt.

Die nächsten Termine im **2. Halbjahr**:
jeweils **Donnerstag, 13.09., 11.10., 08.11., 13.12.2018.**

Im August findet keine Mutter-Elternberatung statt.

Die Termine sind auch auf unserer Homepage www.badschoenau.at ersichtlich.

• Noo Limit Sports

Tennis & Fitness in der Halle Krumbach



• Neues Buch von Michael Dorner

"Die Großen und Kleinen Heiligtümer der Pfarre Bad Schönau"

Michael Dorner hat ein weiteres Buch verfasst. In diesem beschäftigt er sich mit der Wehrkirche, der Marienkirche sowie Marterln und Kapellen in Bad Schönau und den Rotten.



Erhältlich ist dieses Buch am Gemeindeamt zum Preis von Euro 17,00.

• Sommertanzwoche 2018

**2. BAD SCHÖNAUER
SOMMERTANZWOCHENS
ZIRKUS**

20.-24. August 2018
Kosten: € 50.-

4-6 Jahre 10-12 Uhr
7-10 Jahre 13-15 Uhr

Leitung/Anmeldung: Tanzpädagogin Marie-Rose Wagner
Mobil: 0650/753 30 09 Mail: marie-rose@misek.net

• Schnaps im Schloß

Am Samstag, 28. April 2018, luden die rund 50 Mitglieder der Obst-Most Gemeinschaft Bucklige Welt zur Verleihung des „Goldenen Schlossgeistes 2018“ ins Schloss Reichenau an der Rax.



Anton Geier aus Maierhöfen kann sich mit seinem **Weichsellikör** über den "**Goldenen Schlossgeist**" freuen.

Weiters erreichte er mit dem Himbeergeist Silber, Himbeerlikör Silber, Zirbenlikör Silber und mit dem Gewürzbrand Bronze.

Wir gratulieren sehr herzlich!

- **Ehrenzeichen für Mag. Engelbert König**



Am 8. Mai 2018 wurde Herrn Mag. Engelbert König im Landhaus St. Pölten durch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner das **"Große Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich"** verliehen.

Auch die Gemeinde Bad Schönau gratuliert ganz herzlich.

- **Kommpod.at**

Martin Heller aus Kirchschlag betreibt seit knapp zwei Jahren seinen Podcast „kommpod.at“, bei dem er interessante Persönlichkeiten aus der Region Bucklige Welt in sehr einfühlsamen Gesprächen über deren Lebensgeschichte erzählen lässt.



KommPod

Bisher sind zum Beispiel Alois Mayerhofer sen., Johann Hagenhofer, Sabine Hammer, Uwe Machreich, Hermann Pernsteiner, Eva Pfneisl und noch einige andere zu Wort gekommen. Die Gespräche sind als Podcast über die Webseite kommpod.at weltweit abrufbar.

Um den Podcast einem größeren regionalen Publikum bekannt zu machen, haben wir einen Newseintrag auf unserer Gemeindehomepage www.badschoenau.at eingerichtet.

Reinschauen lohnt sich! ☺

- **Rotes Kreuz – Spende Fa. Handler**

Die Firma Handler unterstützt das Rote Kreuz Kirchschlag mit einer Spende von € 2.000,-. Das Geld wird zum Ankauf eines neuen RTW (Rettungstransportwagen für Notfälle und liegende Patienten) verwendet.



Aus Bad Schönau durften Ortsstellenleiterin Carola Schrammel und Ortsstellenleiter Stellvertreter Josef Strümpf die Spende von Dipl. Ing. Markus Handler entgegen nehmen.

Danke „Aus Liebe zum Menschen“

- **60. Geburtstag Dir. Gerda Schwarz**



Auch die Gemeinde Bad Schönau gratuliert Frau Dir. Gerda Schwarz recht herzlich zu ihrem Geburtstag.

• **Hutwisch Berglauf 2018**

Bereits zum 11. Mal fand am 30. Juni der Hutwisch Berglauf statt. Die Läufer absolvierten eine Strecke von 5,555 km und 428 Höhenmeter.



Auch zahlreiche Bad Schönauer und Bad Schönaerinnen waren am Start.

• **Bade-Action im Schwimmbad Krumbach am 1. August 2018**

FERIENSPIEL KRUMBACH

„FAIR“IEN BADE-ACTION

für Kids von 6 bis 14 Jahre

MITTWOCH, 1. AUGUST 2018
von 14.00 bis 18.00 Uhr im Schwimmbad Krumbach

Schlaue, sportliche, spannende und lustige Aktivitäten, die mit Fairness und Fairem Handel zu tun haben
Organisiert von Südwind NÖ / Regionalem BHW

Die Gemeinde Krumbach freut sich auf Euer Kommen.

Wir laden auch die Kids unsere Nachbargemeinden ein, an diesem SOMMER-HIGHLIGHT teilzunehmen.

Vorveranstaltung findet nur bei Schönwetter statt!

Gemeinde Krumbach, 02647 42236-0
2851 Krumbach, Marktstraße 17

GEDÄCHTNISTRAINING
BEWEGUNGSÜBUNGEN
LEBENS- UND ALLTAGSTHEMEN
SINN- UND GLAUBENSFRAGEN

Die „Gesunde Gemeinde“ Bad Schönau lädt herzlich ein:

LIMA – Trainingsstunden
für Frauen und Männer ab 55 Jahren und davor

Freitag, 21. September 2018	14:30 – 16:15 Uhr
Freitag, 05. Oktober 2018	14:30 – 16:15 Uhr
Freitag, 19. Oktober 2018	14:30 – 16:15 Uhr
Freitag, 02. November 2018	14:30 – 16:15 Uhr
Freitag, 16. November 2018	14:30 – 16:15 Uhr
Freitag, 30. November 2018	14:30 – 16:15 Uhr

Gemeindeamt Bad Schönau
2853 Bad Schönau, Kurhausstraße 8

Anmeldung
bei Fr. GR Carola Schrammel, Tel. 0676 369 25 40

Auf Ihr Kommen freut sich LIMA-Trainerin Luise Buchegger
Telefon 0664 737 99 303

• **Fundamt**

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gemeinde Bad Schönau auch zugleich als Fundamt tätig ist. Sollten Sie etwas finden, können Sie die Fundstücke am Gemeindeamt abgeben, wo diese aufbewahrt werden. Sollte Ihnen etwas verloren gegangen sein, zögern Sie nicht am Gemeindeamt nachzufragen. Immer wieder können wir so gefundene Gegenstände an ihre rechtmäßigen Besitzer zurückgeben.

Zur Zeit haben wir Kindersandalen Gr. 24 bei uns, die am Kinderspielplatz im Kurpark vergessen wurden. ☺



Die Wirtschaftsplattform Bucklige Welt bietet in Zusammenarbeit mit dem BFI:



„Lehre mit Matura“
in der Buckligen Welt
mit vier Fächern zur Berufsmatura



Bei Interesse bitte dringend melden!

Wirtschaftsplattform Bucklige Welt
Frau Ponweiser:
0676/918 70 28
E-Mail: wirtschaft@buckligewelt.at

Lehre mit Matura startet am 7. Nov.

Ab 12 Personen findet dieser Kurs in der Buckligen Welt statt.



BFI NIEDERÖSTERREICH
WEITERBILDUNG MIT DEN BESTEN!

www.bfi-noe.at

www.WirtschaftBuckligeWelt.at

UNFORGETTABLE **Rock Night**
Schäffern

Fr, 3. Aug. 2018

Tickets und Info:
www.classicrockproject.info
0664/2040599
VVK: € 12,-/AK: € 15,-

NO ONE CLASSIC **Rock** PROJECT
feat. Special guests on stage

Nix Nix
POP-ROCK
70er | 80er | 90er



Festhalle Schäffern

Beginn: 20.30 Uhr

Raiffeisenbank Wechselland 

15. Freiwillige Feuerwehr Bad Schönau

Informationen aus dem Feuerwehrwesen

DORFWANDERTAG 2018

Am Pfingstmontag, den 21. Mai 2018, wurde durch die FF Bad Schönau mittlerweile zum 38. Mal ein Wandertag durchgeführt. Wunderbares Wanderwetter mit einer kleinen regnerischen Abkühlung zwischendurch und eine doch anspruchsvolle Wanderstrecke rund um Bad Schönau erwartete die wanderfreudigen Teilnehmer.

Insgesamt haben sich ca. 320 Wanderer auf die rund 13 Kilometer lange Strecke gemacht. Insgesamt konnten 464 Startkarten, die gleichzeitig als Tombolalos verwendet wurden, verkauft werden. Diese Anzahl bedeutete einen neuen Anmelde Rekord.

Die Strecke führte vom Feuerwehrhaus über Maierhöfen nach Schlägen, wo bei der Familie Strobel/Breitfellner ("Möcherl") die erste Labestelle mit Getränken, Aufstrichbroten und Gegrilltem für die Teilnehmer eingerichtet wurde.



Verdiente Stärkung

Nach dieser Labung ging der Weg weiter nach Wenigreith zur Familie Hinterleitner. Auch an dieser Labe- und Kontrollstelle konnten sich die Wanderer stärken, bevor durch den Wolfsbichlwald zum Sportplatz und weiter zum Ziel ins Feuerwehrhaus gewandert wurde.

Bei unserem Wandertag konnten wir auch wieder als Besucher und Teilnehmer den Bezirkskommandanten OBR DI (FH) Rudolf Freiler, Bürgermeister Feri Schwarz, Vizebürgermeister Manfred Freiler, Feuerwehrkameraden aus Neutal, Wanderer aus näherer und weiterer Umgebung sowie unsere treuen

Gäste Martin und Claudia Simon mit ihren Freunden aus Bad Vöslau begrüßen. Mit musikalischer Umrahmung von "Quadra Buckliga" und einer Tombola mit schönen Preisen klang der Wandertag 2018 aus.

Vielen Dank an alle Helfer und Unterstützer, die zum Erfolg unserer Veranstaltung beigetragen haben. Ebenso ein herzliches Dankeschön an unsere Gastgeber, die uns ihre Liegenschaften zum Einrichten der Labestellen zur Verfügung gestellt haben.

BESUCH DES KINDERGARTENS UND ÜBUNG

Am 14.06.2018 stand für die Kinder und Pädagoginnen und Betreuerinnen des Kindergartens Bad Schönau ein interessanter Ausflug bevor. Sie besuchten uns im Feuerwehrhaus!

Dabei wurden die Ausrüstungsgegenstände, Geräte und Fahrzeuge erklärt und auch ausprobiert. Auch kleine Löschübungen konnten von den Kindern vorgenommen werden. Dieser Besuch diente auch zur Vorbereitung auf die im Zwei-Jahres-Rhythmus erforderliche Übung in den Kindergartenräumen.

Diese Übung wurde dann am 15.06.2018 durchgeführt. Dabei wurden die Kinder von Atemschutzgeräteträgern abgeholt und aus den Räumen geführt. Eine weitere Übungsannahme war die Bergung der Kinder mittels Rutschschlauch.



Einsatz Rutschschlauch

Die FF Bad Schönau bedankt sich bei den Mitarbeitern des Kindergartens für die Möglichkeit dieser Übung, bei den Kindern für ihre begeisterte Teilnahme und bei den Mitarbeitern des Roten Kreuz, die zur Versorgung etwaiger kleiner Blessuren bereit standen.

BEZIRKSLEISTUNGSBEWERBE 2018

Am 23. Juni 2018 fand im „Kurparkstadion“ Bad Schönau sowie am Zufahrtsweg zum Kurpark der 41. Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb des Feuerwehrbezirkes Wiener Neustadt statt. 41 Bewerbs-

gruppen nutzten in 62 Durchgängen die Gelegenheit um sich bei sehr guten Voraussetzungen und gutem Wetter im Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber zu messen.

Bei der Eröffnung konnte Bezirkskommandant OBR DI(FH) Rudolf Freiler den Bezirkshauptmann wHR Mag. Ernst Anzeletti, BGM Ferdinand Schwarz, Vizebürgermeister Manfred Freiler, die Abschnittskommandanten BR Karl-Heinz Greiner und BR Bernhard Pichler und die angetretenen Wettkampfgruppen begrüßen.

Nach den Grußworten von BGM Schwarz und Bezirkshauptmann Anzeletti wurde der Bewerb unter Bewerbungsleiter EHBI Rupert Ungersbäck und den Hauptbewertern EOBI Alois Weinzettl und EHBI Ferdinand Köck und ihren Teams vorbildlich durchgeführt.

Die FF Bad Schönau trat zu diesem Bewerb mit einer Gruppe in Bronze/A und einer weiteren Gruppe in Bronze/B (Altersgruppe) an. Dabei konnten zufriedenstellende Ergebnisse erzielt werden.



Gruppe Bad Schönau in Bronze/B beim Antreten

Die Bewerbungsgruppe Gleichenbach siegte dabei in der Bezirkswertung Klasse Bronze/A mit einer Zeit von 31,06 Sek. und mit 416,05 Punkten. In Silber/A war Wiesmath mit einer Zeit von 35,67 Sek. und 412,22 Punkten siegreich. Beim B-Bewerb in Bronze des Bezirkes ging der Sieg in Bronze/B an Aigen 3 mit einer Zeit von 44,09 Sek. und 402,42 Punkten, in Silber/B ging der Sieg an Maltern 3 mit 48,51 Sek. und 406,64 Punkten.

In der Gästewertung siegte die Bewerbungsgruppe Ternitz-Mahersdorf in Bronze/A mit 32,42 Sek. und 413,72 Punkten. In Silber/A war Trattenbach mit 41,74 Sek. und 404,76 Punkten siegreich.

Im anschließenden Parallelbewerb der besten vier Gruppen in Bronze/A siegte die Bewerbungsgruppe Aigen2.



Antreten zur Siegerehrung

Zur Siegerehrung vor der Tennishalle konnte Bezirksfeuerwehrkommandant OBR DI(FH) Rudolf Freiler als Vertretung für Landeshauptfrau den Abgeordneten zum NÖ Landtag Ing. Franz Rennhofer, den Klubobmann im NÖ Landtag Reinhard Hundsmüller, den Hausherrn der Kurgemeinde Bad Schönau Ferdinand Schwarz, Vizebürgermeister Manfred Freiler, die Bürgermeister von Kirchschatz Pepi Freiler und Hochneukirchen Ing. Thomas Heisenberger, für die Feuerwehrfunktionäre den Bezirkskommandant Stv. BR Josef Bugnar, die anwesenden Abschnittskommandanten, für die Ehrendienstgrade ELBDStv Ing. Herbert Schanda und ELFR Franz Wöhrer, für das Rote Kreuz Landesrettungsrat Robert Prosegger und die angetretenen Wettkampfgruppen begrüßen.



Siegerehrung

Einen besonderen Dank und großes Lob gab es für uns als ausführende Feuerwehr. Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnung und die Siegerehrung vom Musikverein Bad Schönau.

Beim Festausklang mit der Musikgruppe „Die Lauser“ wurden die Leistungen noch intensiv nachbesprochen und auch gefeiert.

Quelle: Homepage des Bezirksfeuerwehrkommandos Wr. Neustadt, BSB ÖA Norbert Stangl

EINSÄTZE

In den 38 Jahren, in denen bisher ein Wandertag durchgeführt wurde, gab es noch keinen Einsatz, während die Veranstaltung noch gelaufen ist. Nicht so in diesem Jahr: Kurz nach Ende der Tombolaverlosung wurde die FF Bad Schönau um 17.26 Uhr durch die Bezirksalarmzentrale Wr. Neustadt mittels Sirene und Handyalarmierung zu einem Verkehrsunfall auf der Bundesstraße B55 im Gemeindegebiet von Kirchschatz, Wiener Straße 90 a (nach Ausfahrt Parkplatz Weststadion), gerufen. Da durch die Veranstaltung natürlich genügend Feuerwehrkameraden im Feuerwehrhaus anwesend waren, konnte unmittelbar mit dem Rüst- und mit dem Tanklöschfahrzeug ausgerückt werden.

Ein PKW war in Fahrtrichtung Bad Schönau von der Fahrbahn abgekommen, wurde über die an dieser Stelle angebrachten Leitschiene in einen Holzstoß am Straßenrand katapultiert und danach wieder auf die Fahrbahn geschleudert, wobei er auf dem Dach zu liegen kam. Der PKW-Lenker konnte von Ersthelfern aus dem Fahrzeug gerettet werden und wurde bereits von Mitarbeitern des Roten Kreuz betreut. Auch der Notarzhubschrauber C16 traf gleichzeitig mit unseren Feuerwehrmännern ein.

Durch die FF Bad Schönau wurde gemeinsam mit der FF Kirchschatz die Straße gesperrt, eine Umleitung über den Radweg eingerichtet und der Verkehr geregelt. Nach Abtransport des Verletzten wurde das verunfallte Fahrzeug mittels Rangierrollern auf einen sicheren Abstellplatz verbracht und die Fahrbahn und der Straßengraben gereinigt. Nach ca. einer Stunde konnte der Einsatz abgeschlossen und die Straße wieder freigegeben werden.

Ein weiterer Verkehrsunfall ereignet sich am 26.06.2018 an der Kreuzung Hauptstraße – Bundesstraße B55. Zwei Fahrzeuge sind dabei aus ungeklärter Ursache zusammengestoßen, wobei ein Fahrzeug auch noch an das Geländer der Zöbernbachbrücke stieß. Glücklicherweise gab es keine Verletzten.

Durch die FF wurde die Absicherung der Unfallstelle, die Regelung des Verkehrs, die Bergung und das Abstellen der verunfallten Fahrzeuge auf gesicherten Plätzen sowie die Bindung und Beseitigung ausgeflossener Betriebsmittel vorgenommen. Auch bei diesem Einsatz konnte nach rund einer Stunde wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt werden.

Von den starken Regenfällen und somit vom Hochwasser blieben wir Mitte Juni glücklicherweise bis auf ein paar kleinere Einsätze zwecks Reinigung der Fahrbahn am Radweg verschont.

Berichte und Fotos der Aktivitäten und Einsätze sind auf unserer Feuerwehr-Homepage ersichtlich!

Unsere Feuerwehr im Internet:
www.ff-badschoenau.at

16. UTC Bad Schönau

Liebe Tennisfreunde,



Bei unserem letzten Bericht waren wir mitten in den Vorbereitungen der Plätze für die Sommersaison. In der Zwischenzeit hat sich sehr viel getan.

Die Meisterschaft verlief für alle Mannschaften erfolgreich. Unsere Kids erreichten den vierten Platz. Auch die jüngsten unter ihnen schlugen sich ganz tapfer und konnten sogar die ersten Siege verbuchen. Weiter so!

Die Damen sicherten sich mit dem dritten Platz den sicheren Klassenerhalt. Ohne die Unterstützung unsere Mädels Viktoria, Janine und Myriam wäre es nicht gegangen. Viktoria Gremel feierte bei der letzten Begegnung gegen den TC Felixdorf ihren ersten Sieg bei den Damen. Aber auch die anderen schlugen sich sehr gut.



Besonders stolz sind wir auf unsere **Herrenmannschaft**. Die Herren kürten sich zum **Kreismeister** und dürfen somit nächstes Jahr in der Kreisliga B aufschlagen. **Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle!**

Damit unsere Damen eine gute Figur am Platz machen, bekam die ganze Mannschaft ein schönes T-Shirt von der Firma Tennis-Point gesponsert.

Wir möchten uns dafür recht herzlich bei Christian Haberl und Stefan Koubek sowie dem gesamten Tennis-Point Team bedanken!!!!



Auch unsere Kids bedanken sich bei der HANDLER-Gruppe für das Sponsoring der wunderschönen neuen Team-Shirts. Zum Fototermin war Babara Riegler stellvertretend für die Firma Handler anwesend.



Am 01. Juni hatte der UTC Bad Schönau seine Türen für die Kids der Volksschule Bad Schönau im Zuge des Vereinstages geöffnet. Bei lustigen Spielen und anspruchsvollen Übungen, schulte unser vereinseigener Tennistrainer Lucas Lackner die Motorik und das Geschick der Kinder im Umgang mit Schläger und Ball.



Unterstützt wurde er dabei von Bastian Blecha und Tamara Freiler. Wir hoffen, dass es allen Kindern gefallen hat und wenn wer wieder Tennis spielen

möchte, kann gerne mit Lucas Lackner oder Irene Ungerböck in Kontakt treten.

Anfang August veranstaltet der UTC Bad Schönau das **9. Bad Schönauer Tennis Kreisturnier**.

NEU: es wird zum ersten Mal auch einen **Mixed-Doppel Bewerb** geben. Mit Sicherheit werden wieder sehenswerte Matches stattfinden. Die Spieler und wir würden uns über viele Zuschauer freuen. Und keine Angst, für Speis und Trank ist gesorgt. Natürlich gibt es auch dieses Jahr wieder unsere tolle Tombola Verlosung mit vielen schönen Preisen.



**9. BAD SCHÖNAUER
TENNIS - KREISTURNIER**

NÖTV Kreis Süd Tennisoutlet Trophy 2018 powered by GRANDTOURS-Tennisclubs



von Dienstag, 31. Juli bis Sonntag, 5. August 2018

Veranstalter / Austragungsort: UTC Bad Schönau
Anlage UTC Bad Schönau - 3 Sandplätze
Anlage UTC Hochneukirchen - 2 Sandplätze - bei Bedarf
Kultur- und Sportzentrum Krumbach - bei Schlechtwetter

Ehrenschutz: Feri Schwarz - Bürgermeister Bad Schönau

Bewerbe: Herren Einzel A, ITN 3,00 - 10,00 (mit Verlierer 1. Runde Bewerb)
Herren Einzel B, ITN 5,50 - 10,00 (mit Verlierer 1. Runde Bewerb)
Herren Doppel, ITN > 9,00 (Summe ITN beider Spieler)
NEU: Mixed Doppel, ITN > 9,50 (Summe ITN beider Spieler)

Nennungen: online: <https://www.noetv.at/turniere/kalender/detail/125643.html>
Terminwünsche bei der Nennung bekannt geben; für Samstag und Sonntag können keine Terminwünsche berücksichtigt werden

Nenngeld: € 18 für Einzel
€ 14 für Doppel
€ 27 für Einzel & Doppel

Nennschluss: Montag, 30. Juli 2018 15:00 Uhr

Auslosung: Montag, 30. Juli 2018 18:00 Uhr

Spielauskunft: Montag, 30. Juli 2018 ab 20:00 Uhr
online: <https://www.noetv.at/turniere/kalender/detail/125643.html>

Turnierleitung: Irene Ungerböck (0664 4558474), Bastian Blecha (0664 3438365), Weber Matthias (0664 804701304)

Preise: Einzel A 1. Platz: € 100 Einzel B 1. Platz: € 70
Einzel A 2. Platz: € 50 Einzel B 2. Platz: € 40
Einzel A 3. Platz: € 25 Einzel B 3. Platz: € 20
Doppel & Verlierer Bewerbe: Sachpreise

Ballmarke: Tennis Point Premium

Allgemeine Bestimmungen: Gespielt wird nach den Tennisregeln und der Wettspiellordnung des ÖTV und den Turnierbestimmungen des NÖTV Kreis Süd. Alle Spieler haben ihr Erscheinen sofort der Turnierleitung zu melden und sich nach dem Spielplan zu erkundigen. Die Anmeldung verpflichtet zur Zahlung des Nenngeldes.













Sportliche Grüße

Irene Ungerböck und Tamara Freiler

17. Musikverein Bad Schönau

Auch dieses Jahr richtete der Musikverein Bad Schönau das alljährliche Konzert im Frühjahr, unter dem Namen „**Pfingstspülerei**“, im Kurpark aus. Bei Kaiserwetter und kühlen Getränken, wurde das buntgemischte Repertoire unter der Leitung von Frau Kapellmeister Martina Riegler und Frau Kapellmeister Stv. Anna Handler, zum Besten gegeben. Im Rahmen des zweiten Konzertteils, der als

Dämmerstücken vom Musikverein gestaltet wurde, gelang ein gemütlicher Ausklang, sowohl für Zuhörer, als auch für die Musikanten.



Nach den abgeschlossenen Probearbeiten für das Konzert, durfte sich der Musikverein gleich auf das nächste Highlight intensiv vorbereiten: Die **Marchmusikbewertung** in Hochneukirchen, die Ende Juni stattfand. Unter der Leitung unseres Stabführers Florian Knorr, konnte in der **Leistungsstufe C**, erneut eine Auszeichnung eingeholt werden.



Ebenso ausgezeichnet wurde unser neuestes Mitglied des Musikvereins, **Lorenz Kager**, der im Juni das **bronzene Abzeichen mit Auszeichnung** absolvierte – dazu herzliche Gratulation.

Ebenfalls möchten wir hiermit unserer lieben Marketenderin Sabrina Riegler (ehemals Breitfellner) nochmals gratulieren, die am 07. Juli mit Andreas Riegler den Bund der Ehe schloss. Auch diesen Tag durften wir musikalisch, vom Braut aufwecken, bis zum Spielen bei der Agape und der Gratulation im Gasthaus, musikalisch mitgestalten.

Das Jahr des Musikvereins ist zum Glück noch nicht vorbei und so dürfen wir neben dem Frühlingskonzert beim Dorffest der KJ Bad Schönau am 26. August, auch noch auf dem ein- oder anderen Musikfest mitwirken.

Auch noch eine besonders musikalische Hochzeit wird es im September geben, wenn unser Schlagzeuger Markus Riegler und unsere Marketenderin Hildegard Pöll „Ja“ zueinander sagen werden.

Das abschließende Highlight, bildet heuer das traditionelle **Oktoberfest**, das vom **26. bis 28. Oktober** stattfindet und vom Musikverein ausgerichtet wird. Dazu möchten wir hiermit eine herzliche Einladung für jedermann aussprechen.

Der Musikverein bedankt sich bei allen Unterstützern und Helfern, die Veranstaltungen durch ihre Mithilfe – vor allem auch hinter der Bühne – erst möglich machen.

18. Musikschule

Ein ereignisreiches Musikschuljahr liegt hinter uns. Viele Veranstaltungen und Auftritte prägten das Schuljahr, denn das Musizieren in der Öffentlichkeit ist für unsere Schule besonders wichtig.

So durften wir den „Feier-Abend“ der Neuen Mittelschule Kirchschatz musikalisch umrahmen, Bläserensemble, Akkordeons, Streicher, Familienmusik und Pop-, Rockmusik gab es zu hören.

Die Früherziehungskinder aus Bad Schönau und die Kooperationskinder der Volksschule Bad Schönau gestalteten gemeinsam mit dem Kindergarten und der Volksschule Bad Schönau ein abwechslungsreiches Programm zur Vernissage am Dienstag den 5. Juni, bei welcher die Arbeiten der Kinder aus dem Schuljahr 2017/18 eindrucksvoll präsentiert wurden.



Auch im Burgenland sind wir präsent. So spielten unsere Schüler mit den Alphörnern in der Willersdorfer Schlucht, zu sehen in „Burgenland Heute“.

Wie alljährlich war auch unsere Musikschule beim Männergesangsvereinskonzert eingeladen mitzuwirken und Gitarreschülerinnen und Schüler musizierten im Haus zur Quelle in Bad Schönau.

Das Jugendblasorchester umrahmte am 22. Juni 2018 in Bad Schönau die Sommwendfeier.

Zum Niederösterreichischen Musikschultag gaben unsere Schüler und Lehrer ein großartiges Konzert in der Aula der Neuen Mittelschule. Unter dem Motto „Musizieren macht Freunde“ und „Schüler spielen für Schüler“ konnten sie ihr Publikum, Schüler und Lehrer der Volksschule Bad Schönau, der Volksschule Kirchschatz und Schüler der Neuen Mittelschule Kirchschatz eine Stunde in den Bann ziehen, und

das ist bei diesem wahrlich kritischen Publikum gar nicht so einfach. Zu hören gab es Musik von Barock bis Rock. Highlights waren sicherlich die Solokonzerte für Querflöte von Giovanni Battista Pergolesi, begeistert interpretiert von Viola Stocker und für Gitarre von Antonio Vivaldi, vorgetragen von Larissa Binder aus der Musikschule Aspang, natürlich nicht zu vergessen Smoke on the Water, gemeinsam gespielt vom Jugendblasorchester der Musikschule und dem Streichorchester „Südstreich“ welches sich aus Musikschülern der Region „Bucklige Welt“ zusammensetzt, und Sängern aus der Neuen Mittelschule Kirchschatz. Dieses Stück hinterließ bei manchem Zuhörer einen solchen Eindruck, dass es zum „Luftgitarre“ spielen animierte. Überzeugen konnten noch unser Bläserensemble und die Percussiongruppe.

Im Anschluss zum Konzert durften sich die Kinder bei der Instrumentenstraße in der Musikschule an den verschiedenen Instrumenten versuchen.

Einen herzlichen Dank gilt es hier auszusprechen an die Direktoren und Lehrerkollegen der Pflichtschulen für die unkomplizierte Zusammenarbeit und an die Schulleitung der neuen Mittelschule, dass wir das Konzert in der Aula der Schule durchführen durften.

Wiederholt wurde das Programm am darauffolgenden Tag in Wiesmath, Ausschnitte gab es natürlich auch bei unserem Schlusskonzert zu hören.

Dass wir unseren Schülern überhaupt die Möglichkeit bieten können, ein Solokonzert mit Orchester zu spielen, sind wir auf die Kooperation mit den Musikschulen in der Region angewiesen, die ausgezeichnet funktioniert. Für die Eltern bedeutet dies aber oft einen Transportdienst zu übernehmen, für den wir sehr sehr dankbar sind. Für unsere Kinder schaffen Schule und Elternhaus aber so ein Umfeld, in dem diese mit vielen positiven Rückmeldungen gedeihlich wachsen können.

Nun ist es offiziell: Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung – BMBWF hat der Musikschule Kirchschatz das Öffentlichkeitsrecht verliehen. So sind wir eine der wenigen Musikschulen in Niederösterreich, mit den entsprechenden Standards, welche Voraussetzungen sind für diese Verleihung.

Dass dieser von uns eingeschlagene Weg sich als richtig erwiesen hat, zeigen unsere vielen Schüler, die sich der Herausforderung eine Prüfung abzulegen stellen, und damit ihrer Ausbildung ein besonderes Prädikat verleihen. In diesem Schuljahr haben insgesamt 34 Schüler Übertrittsprüfungen abgelegt.

In Bad Schönau dürfen wir folgenden Schülern gratulieren:

Von der **Elementar in die Unterstufe:**

Jakob Glatz - mit sehr gutem Erfolg (Tenorhorn),

von der **Unter- in die Mittelstufe:**

Antonia Gremel, Viola Schwarz - mit ausgezeichnetem Erfolg (Violoncello),

Tanja Ungerböck - mit sehr gutem Erfolg (Violoncello),
 Lorenz Kager – mit ausgezeichnetem Erfolg (Schlagwerk),
 Vanessa Strobel - mit ausgezeichnetem Erfolg (Gitarre),
 Marlene Ulrich - mit gutem Erfolg (Klarinette),

von der **Mittel- in die Oberstufe:**

Daniel Picher - mit ausgezeichnetem Erfolg (Gitarre).

Was wäre unsere Schule ohne unseren rührigen Elternverein, der sogar bei ausserschulischen Veranstaltungen wie bei „Fabelhaft Niederösterreich“ das Buffet ausrichtet.

Herzlichen Dank für euren schier unermüdlichen Einsatz.

Termine:

Ferienspiel:

Donnerstag, 16.08.2018, 14:00 Uhr
 Musikschule Kirchschatz

Stundeneinteilung in Bad Schönau:

Freitag, 07.9.2018, 16:00 Uhr im Musikvereins
 Probelokal Bad Schönau

Infos, Fotos und zum Nachhören:
www.musikschule-kirchschatz.at

19. Spielegruppe Bad Schönau

Neues aus der Spielegruppe

Es ist Zeit,
 für das, was war,
 danke zu sagen,
 damit das, was werden
 wird, unter einem
 guten Stern beginnt.



Mit diesem schönen Zitat wünschen wir den 3 Kindern Anna – Sophie, Tobias und Christina alles Liebe und Gute für ihren neuen Lebensabschnitt, dem Kindergartenbeginn im Herbst.



Das Spielgruppenjahr ist wieder einmal vorbei. Es war ein Jahr voller schöner Stunden für Kinder und Eltern. Es wurde gemeinsam gesungen, gelacht, getanzt und manch' schöne Feste zusammen gefeiert. Zum Abschluss der Spielegruppe gab es ein gemeinsames, leckeres Frühstück in der Pension Dopler.

Wir wünschen allen einen schönen, erholsamen Sommer und freuen uns wieder auf Herbst!



!!! 1. Spielegruppe im Herbst !!!
12. September um 9:00 Uhr
im Turnsaal der Volksschule Bad Schönau

Wir würden uns über Neuzugänge freuen!
 Einstieg jederzeit möglich!

Mitzubringen: Hausschuhe und 1 Decke

Bis bald ...

Daniela, Christina & Christa

Infos jederzeit unter (0680/4435466)

20. Errichtung einer Tagesbetreuungsstätte in Krumbach

Errichtung einer Tagesbetreuungsstätte für Kinder von 1 bis 2,5 Jahren

Bedarfserhebung

Sehr geehrte Eltern!

Die Marktgemeinde Krumbach will Familien bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bestmöglich unterstützen und bietet daher die Möglichkeit einer Tagesbetreuungsstätte für Kinder von 1 bis 2,5 Jahren an.

Bei entsprechendem Bedarf soll ab **September 2019** eine Tagesbetreuungsstätte für Kinder von 1 bis 2,5 Jahren errichtet werden.

Diese Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) soll von **Montag bis Freitag von 7 bis 16 Uhr** geöffnet und nur 5 Wochen im Jahr geschlossen sein.

Die nachstehend angeführten monatlichen Betreuungskosten sind denen der umliegenden Gemeinden angepasst und ergeben sich aus einem relativ hohen Personal- und Betreuungsaufwand.

Mindestbedarf 2 x ½ Tag oder 1 Tag	139,-- €/Monat
1 ½ Tage	169,-- €/Monat
2 Tage	199,-- €/Monat
2 ½ Tage	259,-- €/Monat
3 Tage	259,-- €/Monat
3 ½ Tage	299,-- €/Monat
4 Tage	329,-- €/Monat
4 ½ Tage	359,-- €/Monat
5 Tage	389,-- €/Monat

Die Kosten sind inkl. einer Jause und exkl. Mittagessen.

Berufstätige Eltern, die ihr Kind in der TBE betreuen lassen, können vom Land NÖ im Rahmen der NÖ Kinderbetreuungsförderung einen Zuschuss zu den Betreuungskosten erhalten. Die Förderung ist je nach Einkommenshöhe gestaffelt und kann bis zu 75% der Kosten betragen.

Bei Interesse melden sie sich bitte bis spätestens Freitag, 17. August bei uns am Gemeindeamt in Bad Schönau.

21. Jugendtickets 2018

Das VOR Jugendticket und Top-Jugendticket 2018/19 für Wien, Niederösterreich und Burgenland

Ein MUSS für die jungen Leute von heute: VOR-Jugendticket und Top-Jugendticket bieten günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre!

Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein. Damit stehen SchülerInnen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit. Jugendtickets können von SchülerInnen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden, wenn für sie Familienbeihilfe bezogen wird.

Die Tickets für das Schuljahr 2018/2019 gelten vom 1. September 2018 bis 15. September 2019. Die Tickets für das Schuljahr 2017/2018 sind noch bis zum 15. September 2018 mit im Jahr 2018 ausgetauschtem Berechtigungsausweis gültig.

Das Top-Jugendticket

Mit dem **Top-Jugendticket um € 70,00** können alle Öffis (Verbundlinien) in Wien, NÖ und BGLD, an allen Tagen – **auch in den Ferien** – unbegrenzt genutzt werden. Maßgeblich für die Nutzung des Top-Jugendtickets ist neben dem Familienbeihilfenbezug bei SchülerInnen der Schulbesuch an mindestens 4 Tagen in der Woche bzw. bei Lehrlingen und jenen, die Lehrlingen gleichgestellt sind, die Beförderung an mindestens 3 Tagen in der Woche.

Das Jugendticket

Mit dem **Jugendticket um € 19,60** können Öffentliche Verkehrsmittel für den Weg von Zuhause zur Schule oder Dienststelle genutzt werden. Für SchülerInnen und BerufsschülerInnen gilt es an Schultagen, für Lehrlinge und TeilnehmerInnen des freiwilligen Sozialjahres bzw. des freiwilligen Umweltschutzjahres sowie PolizeischülerInnen an allen Wochentagen. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Schüler- und Lehrlingsfreifahrt ist neben dem Familienbeihilfenbezug bei SchülerInnen der Schulbesuch und die Schulfahrt an mindestens 4 Tagen in der Woche bzw. bei Lehrlingen und jenen, die Lehrlingen gleichgestellt sind, die Beförderung an mindestens 3 Tagen in der Woche.

Ausweis erforderlich

Bei Fahrten mit den Jugendtickets muss ein gültiger Schüler-, Berufsschul- bzw. Lehrlingsausweis, auf dem Wohn- und Ausbildungsort ersichtlich sind, mitgeführt werden.

Hier gelten die Jugendtickets

Die Jugendtickets gelten **auf allen Verbundlinien in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland**. Mit dem Jugendticket um € 19,60 können allerdings nur die Linien für den Weg vom eingetragenen Hauptwohnsitz zur Schule, Lehrstelle oder Dienststelle und retour genutzt werden.

Mit Verbundlinien werden alle Linienverkehre im Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) bezeichnet, also mit wenigen Ausnahmen alle Öffentlichen Verkehrsmittel in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland.

Folgende Linien und Verkehrsmittel in der Region gehören nicht zum VOR, hier gelten also die Jugendtickets und Top-Jugendtickets nicht:

Flughafenautobusse, CAT, WESTbahn und WESTbusse, Busse die extra bestellt werden (z.B. Transport für InternatsschülerInnen von A nach B), touristische Angebote (z.B. Wachaubahn, Schneebergbahn, etc.).

Hier erhältlich

Persönlich erhalten Sie das Ticket bei folgenden Stellen:

- Postfilialen und vielen Post Partner in NÖ und BGLD
- VOR-ServiceCenter in der BahnhofCity Wien West
- Vorverkaufsstellen und Automaten der Wiener Linien
- Kassen und Ticketautomaten der ÖBB und Raaberbahn
- Viele Trafiken in Wien

Online erhalten Sie das Ticket (gegen Verlust gesichert) im:

- VOR-Online-Ticketshop auf shop.vor.at
- Neu:** Jetzt auch über die VOR AnachB App
- ÖBB-Ticketshop auf tickets.oebb.at oder ÖBB App
- Online-Ticketshop der Wiener Linien auf shop.wienerlinien.at

Tickets für das Schuljahr 2018/2019 können ab Juli 2018 im VOR-Online-Ticketshop sowie in den Online-Ticketshops der Wiener Linien und ÖBB erworben werden. Der Verkaufsstart bei den übrigen Verkaufsstellen erfolgt Anfang August 2018.



22. Jahresbericht Sozialhilfeverein Kirchsschlag/BW

Im Jahr 2017 haben wir in der SST Kirchsschlag 115 KundInnen und in der SST Zöbern 53 KundInnen, also insgesamt 168 Menschen, Zuhause betreut.

Es wurden im Jahr 2017 **21.726,25 Betreuungsstunden Mobil** geleistet und dabei insgesamt **283.209 km mit Caritas Dienstaautos** zurückgelegt.

Ort	Leistungsstunden 2017	Leistungsstunden 2016
Bad Schönau	1.255,75	570,00
Hochneukirchen	4.337,00	5.821,75
Hollenthon	1.071,75	1.459,00
Kirchsschlag	7.754,25	6.066,75
Krumbach	611,25	93,25
Lichtenegg	3.221,00	3.005,50
Zöbern	3.141,25	4.280,00
Wiesmath	334,00	204,25
Gesamt-Mobil	21.726,25	21.500,50
Physio-Ergotherapeut	1.324,75	1.674,50

Die Betreuung umfasst: **Hilfe im Haushalt** - aufräumen, kochen, einkaufen, Begleitung zum Arzt, Umfassende **Hauskrankenpflege**: Körperpflege, Mobilisation nach Krankenhausaufenthalten oder Schlaganfällen, Wundversorgung, Verabreichung von Medikamenten und Injektionen, **Wundmanagement, Physio- und Ergotherapie, Hospizbetreuung und Palliativpflege, Angehörigenberatung, Beratung** bei Pflegegeldanträgen und Besorgung von Pflegematerialien, **Bereitstellung eines Notruftelefons, 24 Stunden Betreuung**

Gesamt: 66 MitarbeiterInnen Mobil und im Pflegezentrum (Stand Mai 2018)

Das Pflegezentrum als zentrale Einrichtung bietet, „Alles aus einer Hand“ d.h.

ein umfassendes Leistungspaket für die unterschiedlichsten Betreuungs- und Pflegebedürfnisse an.

Wir haben im Jahr 2017 insgesamt 47 BewohnerInnen im Pflegezentrum ab der Pflegestufe 3 bis Pflegestufe 7 stationär betreut. Derzeit betreuen wir unsere BewohnerInnen mit einem Pflegestufendurchschnitt von 5,27.

Ein gut ausgebildetes und erfahrenes Pflegeteam gewährleistet BewohnerInnen fachlich kompetente und menschliche Pflege und Betreuung.

Die Angebote umfassen:

Tagesbetreuung, Physio- und Ergotherapie, Medizinische Versorgung, Seelsorge, Mobiles Hospiz- und Palliativteam, Mobiler Frisör und Fußpflege, Aktivitäten, Beschäftigung und Veranstaltungen.

Seitens des Landes NÖ werden der Aufenthalt im Pflegezentrum sowie die Tagesbetreuung für NiederösterreicherInnen gefördert. Die Anträge hierfür und Verrechnung werden vom Pflegezentrum durchgeführt.

Das Pflegezentrum ist ein offenes Haus. Angehörige sowie BesucherInnen sind immer herzlich willkommen.

Gemeinsam mit ca. 34 freiwilligen MitarbeiterInnen sowie dem gesamten Personal des Hauses können wir den BewohnerInnen ein abwechslungsreiches Programm bieten. Bei diesen Aktivitäten verbrachten die freiwilligen MitarbeiterInnen ca. 1.100 Stunden mit unseren BewohnerInnen.

Abschließend möchten wir uns recht herzlich für die großzügige Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

DGKP Ulrike Schabauer

Haus- und Pflegedienstleitung

DGKP Elisabeth Binder

Leiterin PZH Kirchschatl/Zöbern



Caritas Pflege

Wir pflegen verlässlich, kompetent und mit Herz
Unsere Stationsleiterin Frau DGKP Elisabeth Binder gibt Ihnen gerne nähere Auskunft über die große Bandbreite unserer Angebote. Wir beraten Sie telefonisch unter 0664 526 82 42 oder persönlich in unserem Büro 2860 Kirchschatl, Dr. Bruno Schimetschekplatz 1

Senioren pension
Bad Schönau
Ihr Pflegezentrum
in der Buckligen Welt

WOHNEN 65+ Senioren pension & Landhaus Bad Schönau

Anders als z.B. in den Seniorenwohnungen vieler Gemeinden, wo nur in Miete gewohnt wird und benötigte Hauswirtschafts- und Betreuungsleistungen selbst organisiert und separat bezahlt werden müssen, beinhaltet bereits die kostengünstige Grundversion um € 55,- pro Tag eine:

- 24h Notrufbereitschaft
- Vollverpflegung (Mittags Wahlmenüs)
- Reinigung und alle normalen Betriebskosten (z.B. Energie, Heizung, Sat-TV Anschluss etc.).

So lebt es sich unbeschwert und selbstständig, ohne dass man sich Gedanken über die Führung und die Kosten eines eigenen Haushalts machen muss. Zudem hat man noch die Sicherheit, dass benötigte Hilfe jederzeit und innerhalb kürzester Zeit verfügbar ist, da jede Wohneinheit mit einer modernen Notrufanlage direkt mit dem Pflegestützpunkt im Haus verbunden ist. Tag und Nacht steht damit diplomiertes Pflege- und Betreuungspersonal für die Bewohnerinnen und Bewohner bei Bedarf zur Verfügung.



Für mehr Informationen kontaktieren Sie uns bitte von Mo – Fr in der Zeit von 9 bis 17 Uhr unter 02646-8391/702 – Frau Karin Placsek oder per E-mail unter senioren pension@aon.at, www.senioren pension.at

ANZEIGE

23. Obstbaumpflanzaktion Herbst 2018

Aufgrund der großen Nachfrage und des Erfolgs vom Vorjahr führt im heurigen Herbst das Regionsbüro Bucklige Welt in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Warth und dem Niederösterreichischen Landschaftsfonds wieder eine Obstbaumpflanzaktion im südlichen Niederösterreich durch. Das Ziel der Aktion ist, nicht nur die Qualität der Obstbäume zu verbessern, sondern vor allem auch das Landschaftsbild und die Artenvielfalt zu pflegen.



Am Pressefoto v.l.: Rainer Leitner (Regionsbüro Bucklige Welt), LR a.D. Franz Blochberger, Sabine Ungerböck und LAbg. Franz Rennhofer

Alle Besitzer von landwirtschaftlich genutzten Flächen können an der Aktion teilnehmen.

Der Preis pro Baum von 18,00; inklusive Baumschutz, Anbindematerial und Pflöck; ist durch die Förderung des Landschaftsfonds besonders attraktiv!

Auf der erweiterten Bestellliste stehen heuer wieder sorgsam ausgewählte Obstsorten, die sich aus Most- und Speiseäpfeln, Most- und Speisebirnen, Kirschen, Weichseln, Marillen und Zwetschken zusammensetzt.

Das Regionsbüro Bucklige Welt ersucht,

Bestellungen bis spätestens 17. August 2018

vorzunehmen. Weitere Infos sowie die Obstsortenliste und das Bestellformular erhalten Sie im Internet unter

www.buckligewelt.at/Obstbaumpflanzaktion2018 .

24. Informationen des NÖ Zivilschutzverbandes

Wie gefährlich sind Gewitter?

Wetterkatastrophen der Vergangenheit - von Sturm, über Dürre bis hin zum Hochwasser - haben für viele Menschen schon sehr viel materiellen Schaden und persönliches Leid gebracht. Gewitter – eigentlich laut „Wikipedia“ nicht mehr als eine „mit luftelektrischen Entladungen wie Blitz und Donner verbundene komplexe meteorologische Erscheinung“ – hat es auf der Erde schon immer gegeben und sie sind vor allem in der warmen Jahreszeit häufige Wettererscheinungen. Warum müssen wir uns trotz Hochtechnisierung immer wieder mit massiven Schäden abfinden und manchmal auch Menschenleben beklagen?



Für die Entstehung eines Gewitters braucht es nicht viel: Eine labile Luftschichtung mit hoher Luftfeuchtigkeit in den Luftschichten bis maximal 10 Kilometer Höhe und eine entsprechend rasche Temperaturabnahme mit zunehmender Höhe genügen. Diese Temperaturabnahme führt zur Kondensation der Feuchtigkeit, die zur Auslösung eines Gewitters führen kann. Speziell und ganz besonders gefährlich sind so genannte „Trockengewitter“. Diese entstehen, wenn bei einem Gewitter der Niederschlag am Erdboden ausbleibt. Dabei ist die Brandgefahr besonders hoch, da die brandhemmende Wirkung des Regens ausbleibt. Also, worin liegen nun die Gefahren eines Gewitters für uns Menschen?

Wie Sie auf der Homepage des NÖ Zivilschutzverbandes (www.noezsv.at) nachlesen können, können bei starken Gewittern Sturmschäden durch Fall Böen, Überschwemmungen durch starken Regen und auch Schäden durch Hagel entstehen. Seltener kommt es zu Schäden durch Blitze, etwa zu Kurzschlüssen, Bränden oder gar Verletzungen. Der Grund dafür: Seit der Erfindung des Blitzableiters sind die meisten Gebäude vor Blitzen geschützt. Jedoch kommt es immer noch zu Blitzeinschlägen in nicht geschützte Objekte.

Während eines Gewitters ist aber der Aufenthalt im Freien oder in Wäldern durchaus lebensgefährlich. Wird ein Baum von einem Blitz getroffen, verdampft

durch die große Hitze das in ihm enthaltene Wasser und er kann dadurch förmlich explodieren. Die Gefahr eines Blitzschlages besteht auch noch in einiger Entfernung zu der eigentlichen Gewitterzelle – es wurde schon von „Blitzschlägen aus blauem Himmel“ berichtet. Dies kann durch Wolken-Boden-Blitze, die zum Teil sehr große Entfernungen zurücklegen, verursacht werden. Sinnvoll ist es daher, sich bei Gewittern nur dann im Freien aufzuhalten, wenn es nötig oder nicht anders möglich ist. Am besten geschützt ist man in Häusern oder in geschlossenen Kraftfahrzeugen. Muss man sich im Freien aufhalten, dann sollten einzelne Bäume, Stromleitungen oder das Bewegen in flachem Gelände vermieden werden. Günstig ist es, mit geschlossenen Beinen eine Kauerstellung einzunehmen und mit kleinstmöglicher Fläche den Boden zu berühren.

Fall Böen oder Sturm im Allgemeinen rangieren subjektiv wahrgenommen meist deutlich hinter dem Blitzschlag, sind aber mindestens genauso gefährlich – meistens sogar tatsächlich bedeutend gefährlicher. Auch hier gilt es, Bäume strikt zu meiden. Besonders gefährlich sind freistehende Bäume, welche dem Wind die volle Angriffsfläche bieten. Dabei spielt es auch keine Rolle, ob man sich in einem Fahrzeug befindet oder nicht. Autos werden meist von größeren Bäumen einfach zerquetscht. Mitten in einem Wald ist die Gefahr zwar nicht ganz so hoch, allerdings ist es speziell bei „Downbursts“, bei denen der Wind mehr oder weniger von oben kommt, auch hier denkbar, dass Bäume entwurzelt werden oder abbrechen. Dabei muss nicht mal der ganze Baum umfallen. Zudem sind in den vergangenen Jahren immer wieder Stürme und Orkane mit weit über 120 Stundenkilometern Windgeschwindigkeit (wie etwa „Kyrill“ im Jahr 2007, „Paula“ im Jahr 2008 oder „Gonzalo“ im Jahr 2014) über Österreich hinweggezogen und haben Schäden in Millionenhöhe hinterlassen.

Unterschätzt wird oft auch die Gefahr von Hagel-schlag. Kleinerer Hagel bis 1 cm ist meist nur sehr unangenehm, und verursacht recht selten ernstere Verletzungen. Wird man ohne Schutz allerdings von größerem Hagel getroffen, so kann dies sehr gefährlich sein. In den letzten Jahren wurden immer wieder Hagelgewitter dokumentiert, bei denen die Hagelkörner größer als 3 cm waren. Bei einigen Gewitterzellen war er sogar größer 5 cm und in einem Fall (2013 in der Schwäbischen Alb in Deutschland) erreichte er 7 cm und mehr. Speziell wenn die Hagelschloßen mehr als 5 cm Durchmesser haben, besteht ohne Schutz Lebensgefahr. Diese Geschosse können durch Windböen zusätzlich beschleunigt werden und treffen oft auch mit einem schrägen Winkel auf die Erde. Sie verursachen dabei Prellungen, Platzwunden oder im Fall von großem Hagel durchaus auch Knochenbrüche. Klammert man andere Gefahren (Blitz/Sturm) aus, lässt sich vor Hagel allerdings recht einfach Schutz suchen.

Berücksichtigt man die anderen Gefahren allerdings, ergeben sich auch hier wieder die üblichen sicheren Orte: Massive Gebäude und Fahrzeuge. Allerdings sollte man sich bewusst sein, dass der Hagel zum Bruch von Scheiben sowohl in Gebäuden, als auch in Fahrzeugen führen kann.

Fast alle Gewitter gehen mit kräftigem Regen einher. Normalerweise ist dies harmlos und verursacht keine Probleme. Es gibt allerdings Situationen und Orte, die nach Möglichkeit vermieden werden sollten. Gefährlich wird es speziell dann, wenn ein Gewitter ortsfest ist oder eine langsame Verlagerungsgeschwindigkeit aufweist, hohe Regenmengen im Gepäck hat und zusätzlich von kleinem/mittelgroßem Hagel begleitet wird. Ein prototypisches Beispiel ist das „Adria-Tief“ des Jahres 2002, das weite Teile Niederösterreichs unter Wasser setzte. In solchen Fällen können in kürzester Zeit extreme Niederschlagssummen zustande kommen. In Städten und auf flachem Gelände führt dies in der Regel zu Überschwemmungen. In bergigem Gelände, speziell in (Fluss-)Tälern, ist die Situation hingegen sehr ernst. Die enormen Wassermassen fließen hier kanalisiert ab und erzeugen reißende Ströme. Solche „flash-floods“ sind sehr gefürchtet und treten häufig innerhalb kürzester Zeit auf.

Hochwasserlagen haben in den letzten Jahren zunehmend zu einer Bedrohung der Lebensgrundlagen von Teilen der Bevölkerung geführt. Jeder Einzelne sollte prüfen, inwieweit er durch gezielte Vorbereitungen und Maßnahmen Schäden vermeiden oder mindern kann. Besondere Gefahren bei Hochwasser entstehen durch die Kraft des Wassers bei Unterspülung von Wegen, Brücken, Dämmen etc., aber auch durch mitgeführtes Treibgut. Ausgelaufene Schadstoffe wie Heizöl, Reinigungs- und Pflanzenschutzmittel, aber auch Fäkalien und Unrat die in den Fluten mitgeführt werden, sind ein gesundheitliches Risiko. Bedenken Sie bitte, dass die normale Versorgung mit Strom, Lebensmitteln und Trinkwasser bei Hochwasser beeinträchtigt oder unterbrochen werden kann. Dieser Zustand kann auch nach Ende der unmittelbaren Hochwassergefahr durch die Schädigung der Infrastruktur noch eine Weile anhalten.

Detaillierte Informationen bieten die Informationsbroschüren im Downloadbereich der Homepage des NÖ Zivilschutzverbandes unter www.noezsv.at.





Haben Sie Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft?

Wir beraten **Persönlich - Kostenlos - Vertraulich**

Aus-/Weiterbildung
Berufliche Orientierung
Bildungsförderungen
2. Bildungsweg, Wiedereinstieg



Foto © Gerald Lechner

Bildungs- und Berufsberatung in der BH Wr. Neustadt

alle NiederösterreicherInnen ab 18 J, Ungargasse 33, 2700 Wr. Neustadt

Termine 2. Halbjahr 2018:

Dienstag 24. Juli, Dienstag 7. August,
Mittwoch 22. August, Dienstag 4. September,
Donnerstag 20. September, Dienstag 2. Oktober,
Donnerstag 18. Oktober, Dienstag 30. Oktober,
Mittwoch 14. November, Dienstag 27. Nov.,
Mittwoch 12. Dezember.

Anmeldung erforderlich!

Bei Fr. R. Peer 0699/11057502

Nähere Infos und alle Termine:
www.bildungsberatung-noe.at
ohne Anfahrt, anonym: www.bildungsberatung-online.at

www.bhw-n.eu



JUGEND:KARTE NÖ

WWW.JUGENDINFO-NOE.AT





DIE JUGEND:KARTE NÖ AUF EINEN BLICK:

- kostenloser Altersnachweis für NÖ Jugendliche zwischen 14 und 24 laut Jugendschutzgesetz NÖ §22
- auch digital in der JugendApp NÖ
- Ermäßigungen und Angebote in ganz NÖ
- Europaweite Vorteile in Kooperation mit der European Youth Card
- 4x im Jahr das 1424 Magazin mit spannenden Artikeln und jugendrelevanten Themen

VORAUSSETZUNG: Alter (zw. 14 und 24), Meldung (Haupt- ODER Nebenwohnsitz) in NÖ

ANTRAGSPROZESS:

- Das Antragsformular steht unter www.jugendinfo-noe.at/1424-jugendkarte/hol-sie-dir zum Download zur Verfügung. Hier besteht die Möglichkeit zwischen physischer und digitaler Jugend:karte zu wählen. Auf Wunsch können auch beide Varianten beantragt werden.
- Der vollständig ausgefüllte Antrag muss gemeinsam mit einem aktuellen Passfoto sowie einer Kopie eines Dokuments (Staatsbürgerschaftsnachweis, amtlicher Lichtbildausweis oder Geburtsurkunde) in der jeweiligen Gemeinde abgegeben werden. Wir bitten Sie, die Angaben (Adresse und Geburtsdatum) per ZMR zu überprüfen, das Formular abzustempeln und an uns in die Jugend:info NÖ zu schicken (Kremsergasse 2, 3100 St. Pölten).
- Nach einer Bearbeitungszeit von etwa 3 bis 4 Wochen wird die Jugend:karte NÖ von den MitarbeiterInnen der Jugend:info NÖ an die AntragstellerInnen versandt. Wer die digitale Jugend:karte beantragt hat, kann sich die JugendApp NÖ herunterladen und bekommt nach Eingabe von Name und Geburtsdatum eine SMS mit einem Freischaltcode.





Ein Projekt der

JUGEND:INFO

Jugendinfo NÖ Kremsergasse 2 3100 St. Pölten
02742/24565 office@jugendinfo-noe.at

WIR BEDANKEN UNS FÜR DIE ZUSAMMENARBEIT!



Internationales Storytelling Festival
FABELHAFT!
Niederösterreich

Fabelhaft! 2018

